

140.1.

DR. OSKAR SAMEK  
RECHTSANWALT  
Wien, I. Schottenring 14  
Postsparkassen-Konto 189.055  
Telephon Nr. 68-2-62

Dr. S/Pa.

Wien, am 7. Oktober 1929

Betrifft: Kraus-Wiener Journal X.

An den

verantwortlichen Redakteur des "Neuen Wiener Journals"  
Herrn Dr. Desiderius P a p p

W i e n I.,  
-----  
Biberstrasse 5.

Da Sie durch den Nachsatz zu den am 30. September 1929 veröffentlichten Berichtigungen deren Glaubwürdigkeit in Frage gestellt haben, fordere ich Sie in rechtsfreundlicher Vertretung des Herrn Karl K r a u s auf, die Behauptungen, Karl Kraus habe kapituliert, ferner, er habe sich in den Grosskampftagen gegen Schober an die Rockschösse der marxistischen Verleumder gehangen, endlich, er liege nun vor eben diesem Schober, den er zwei Jahre hindurch als Arbeitermörder und Bluthund geschildert habe, auf den Knien und preise ihn als Retter des Vaterlandes, zu widerrufen, widrigenfalls ich gegen Sie die Zivilklage auf Widerruf gemäss § 1330 a. b. G. B. einbringen müsste.

Der Widerruf hätte zu lauten:

"Wir widerrufen unsere am 8. und 11. September 1929 in den Artikeln 'Genossen unter sich' veröffentlichten Mitteilungen, dass Karl Kraus kapituliert hat, dass er sich in den Grosskampftagen gegen Schober an die Rockschösse der marxistischen Verleumder hing und dass er, der zwei Jahre hindurch Schober als Arbeitermörder und Bluthund geschildert hat, nun vor eben diesem Schober auf den Knien liege und ihn als Retter des Vaterlandes preise."

Rekommandiert mit Rückschein.

Betreff: Kraus-Wiener Journal X.  
Folien, am 1. Oktober 1933

DR. OSKAR PAVLIK  
Kraus-Wiener Journal  
Wien, Grabhofgasse 14  
Telefon Nr. 10830  
Telefax Nr. 25413

In den

verantwortlichen Redakteur des "Neuen Wiener Journals"  
Herrn Dr. Desiderius F. a. p.

W i e n i . . .  
Haberstrasse 5.



Da Sie durch den Nachsatz zu den am 30.  
September 1933 veröffentlichten Berichtigungen deren Glaubwürdig-  
keit in Frage gestellt habe, habe ich Sie in rechtserundlicher  
Vertretung des Herrn Karl Kraus habe kapituliert, ferner, er habe sich in den Grosskapitulen  
gegen Schöber an die Fockschüsse der marxistischen Verleumder gegen-  
gen, nämlich, er liege nun vor eben diesem Schöber, das er zwei Jahre  
hindurch als Arbeiterwörter und Bluthund geschildert habe, auf den  
Knieen und preise ihn als letztes Veteranen, zu widerrufen,  
widergestaltete ich gegen Sie die Zivilklage auf Widerruf Gemäss  
§ 1330 a. b. G. B. einbringen musste.

Der Widerruf hätte zu lauten:

"Wir widerrufen unsere am 8. und 11. September 1933 in den Ar-  
tikel 'Genossen wider nicht veröffentlichten Mitteilungen',  
dass Karl Kraus kapituliert hat, dass er sich in den Gross-  
kapitulen gegen Schöber an die Fockschüsse der marxistischen  
Verleumder hing und dass er, der zwei Jahre hindurch Schöber  
als Arbeiterwörter und Bluthund geschildert hat, nun vor eben  
diesem Schöber auf den Knieen liege und ihn als letztes des  
Veteranen preise."

bekanntlich mit Rücksicht.

DR. OSKAR SAMEK  
RECHTSANWALT  
Wien, I. Schottenring 14  
Postsparkassen-Konto 189.055  
Telephon Nr. 68-2-62

Wien, am

7. Oktober 1929

Dr. S/Fa.

Betrifft: Kraus-Wiener Journal X.

An den

verantwortlichen Redakteur des "Neuen Wiener Journals"

Herrn Dr. Desiderius P a p p

W i e n I.,

-----  
Biberstrasse 5.

Da Sie durch den Nachsatz zu den am 30. September 1929 veröffentlichten Berichtigungen deren Glaubwürdigkeit in Frage gestellt haben, fordere ich Sie in rechtsfreundlicher Vertretung des Herrn Karl K r a u s auf, die Behauptungen, Karl Kraus habe kapituliert, ferner, er habe sich in den Grosskampftagen gegen Schober an die Rockschüsse der marxistischen Verleumder gehangen, endlich, er liege nun vor eben diesem Schober, den er zwei Jahre hindurch als Arbeitermörder und Bluthund geschildert habe, auf den Knien und preise ihn als Retter des Vaterlandes, zu widerrufen, widrigenfalls ich gegen Sie die Zivilklage auf Widerruf gemäss § 1330 a. b. G. B. einbringen müsste.

Der Widerruf hätte zu lauten:

"Wir widerrufen unsere am 8. und 11. September 1929 in den Artikeln 'Genossen unter sich' veröffentlichten Mitteilungen, dass Karl Kraus kapituliert hat, dass er sich in den Grosskampftagen gegen Schober an die Rockschüsse der marxistischen Verleumder hing und dass er, der zwei Jahre hindurch Schober als Arbeitermörder und Bluthund geschildert hat, nun vor eben diesem Schober auf den Knien liege und ihn als Retter des Vaterlandes preise."

Rekommandiert mit Rückschein.

THE GREAT WALL  
No. 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100



Dr. S/Fa.

7. Oktober 1929

Betrifft: Kraus-Wiener Journal X.

An den

verantwortlichen Redakteur des "Neuen Wiener Journals"

Herrn Dr. Desiderius P a p p

W i e n I.,

-----  
Biberstrasse 5.

Da Sie durch den Nachsatz zu den am 30. September 1929 veröffentlichten Berichtigungen deren Glaubwürdigkeit in Frage gestellt haben, fordere ich Sie in rechtsfreundlicher Vertretung des Herrn Karl K r a u s auf, die Behauptungen, Karl Kraus habe kapituliert, ferner, er habe sich in den Grosskampftagen gegen Schober an die Ruckschösse der marxistischen Verleumder gehangen, endlich, er liege nun vor eben diesem Schober, den er zwei Jahre hindurch als Arbeitermörder und Bluthund geschildert habe, auf den Knien und preise ihn als Retter des Vaterlandes, zu widerrufen, widrigenfalls ich gegen Sie die Zivilklage auf Widerruf gemäss § 1330 a. b. G. B. einbringen müsste.

Der Widerruf hätte zu lauten:

"Wir widerrufen unsere am 8. und 11. September 1929 in den Artikeln 'Genossen unter sich' veröffentlichten Mitteilungen, dass Karl Kraus kapituliert hat, dass er sich in den Grosskampftagen gegen Schober an die Ruckschösse der marxistischen Verleumder hing und dass er, der zwei Jahre hindurch Schober als Arbeitermörder und Bluthund geschildert hat, nun vor eben diesem Schober auf den Knien liege und ihn als Retter des Vaterlandes preise."

Rekommandiert mit Rückschein.

1872  
Königliche Bibliothek

1872

Die Bibliothek der Königl. Bibliothek  
in Wien

1872  
Königliche Bibliothek

Die Bibliothek der Königl. Bibliothek

in Wien

Die Bibliothek der Königl. Bibliothek

in Wien

Die Bibliothek der Königl. Bibliothek

in Wien

Die Bibliothek der Königl. Bibliothek

in Wien

Die Bibliothek der Königl. Bibliothek

in Wien

Die Bibliothek der Königl. Bibliothek

in Wien

Die Bibliothek der Königl. Bibliothek

in Wien

Die Bibliothek der Königl. Bibliothek

in Wien

Die Bibliothek der Königl. Bibliothek

in Wien



148074

RECHTSANWALTSKANZLEI

12

Dr. OSKAR SAMEL

WIEN, I. SCHOTTENRING Nr. 14

~~Maus~~

51/2572

Karl

ca

~~Law Times Journal~~

X.



Law Times Journal

Band II Nr. 140

No. 24



DR. OSKAR SAMEK

RECHTSANWALT

Wien, I. Schottenring 14

Postsparkassen-Konto 189.055

Telephon Nr. U 28-2-62

An den

verantwortlichen Redakteur des

"Neuen Wiener Journals"

Dr. Desiderius P a p p

Rekommandiert m. Rückschein.

W i e n I.,

Biberstrasse 5.



AKA 07/2512

Karl Kraus - Neues Wr. Journal  
.....

Brief Dr. Sameks an das Neue Wr. Journal, der nicht abgeschickt wurde.



